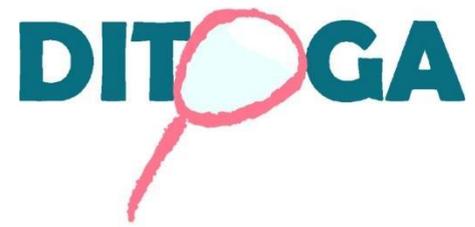




Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



# DITOGA

**Digitale Nachverfolgung von Berufsbildungsabsolvent/innen mit  
Hilfe der Autoanalytik zur Steigerung der Qualität und  
Nachhaltigkeit der beruflichen Aus- und Weiterbildung**

## IO.3 DITOGA ANALYSESOFTWARE

### *Bedienungsanleitung*

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung der Inhalte dar, die ausschließlich die Meinung der Autoren widerspiegeln, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

# Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Wie es funktioniert	7
2.1 Registrierung bei der Analysesoftware	8
2.2 Ihr Berufsbildungszentrum	9
2.3 Überblick über Berufsbildungszentren	10
2.4 Auswertung der Daten von Absolventen der Berufsbildung	11
2.5 Wie kann man Daten visualisieren?	12
3. Hilfe	15
3.1 Verwendung der Software	15
3.2 Analyse	15
3.3 Datenrichtlinie	15
3.4. Geschäftsbedingungen	19
4. Indikatoren der wichtigsten Datenkategorien in der Ditoga Mobile App	21
5. Wie könnten Berufsbildungszentren und Ausbildungseinrichtungen ihre Ausbildungsgänge verbessern?	25
6. Der Prozess der Feedback-Schleife: Übersicht und Ergebnisse	28
Anhang I	36
Feedback-Schleife für Berufsbildungsfachkräfte	36

# 1. Einleitung

## Projekthintergrund und -ziele

In ganz Europa stehen Berufsbildungszentren vor ähnlichen Herausforderungen, insbesondere wenn sie mit benachteiligten jungen Lernenden in der Berufsbildung arbeiten. Trotz ihrer Bemühungen um qualitativ hochwertige und praktische Ausbildung finden sich die AbsolventInnen oft in Situationen wieder, in denen das erworbene Wissen zum Zeitpunkt ihres Abschlusses bereits veraltet oder nicht ausreichend ist. Dies bezieht sich auf praktische Fähigkeiten, Kenntnisse und Kompetenzen, aber auch auf Soft Skills und Haltung, bei denen Angebot und Nachfrage oft nicht vollständig kohärent sind. Der Grund für diese Diskrepanz liegt in aktuellen Trends wie Individualisierung, Globalisierung und Digitalisierung. Die Welt verändert sich so schnell, und die Berufsbildungszentren haben Schwierigkeiten, auf dem neuesten Stand zu bleiben.

Ohne ausreichende und regelmäßig aktualisierte Daten sind Berufsbildungszentren kaum in der Lage, ihre Ausbildungsinhalte an den aktuellen Bedürfnissen der Berufsfelder auszurichten, was zu unzufriedenen BerufsbildungsabsolventInnen führt, die zusätzliche Ausbildung benötigen oder ihr Arbeitsfeld sogar vollständig ändern (CEDEFOP 2013).

Die Beschäftigten im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung wissen bereits, dass ihre AbsolventInnen eine zutiefst heterogene Gruppe sind, die sich in Alter, Geschlecht, sozioökonomischem Status und Qualifikationsniveau unterscheiden. Aus diesem Grund ist eine große Menge an genauen Daten erforderlich. Diese Daten müssen von Personen zur Verfügung gestellt werden, die bereits einen Abschluss gemacht haben und nun die Anforderungen ihres praktischen Arbeitsfeldes kennen. Die Informationen müssen den Berufsbildungszentren klar und zeitnah mitgeteilt werden, damit sie regelmäßig zur Aktualisierung und Verbesserung der Ausbildungsprogramme genutzt werden können.

Das DITOGA-Projekt nutzt Autoanalyse- und Gamifikation-Elemente um die erforderlichen Daten von AbsolventInnen der Berufsbildung zu sammeln, damit Berufsbildungsanbieter ihre Programme entsprechend den aktuellen Bedürfnissen des Arbeitsmarktes verbessern können.

DITOGA wird über ein transnationales Konsortium durchgeführt, um mehrere berufliche Perspektiven auf die relevanten Elemente, Prozesse und Rahmenbedingungen in der beruflichen und beruflichen Bildung in ganz Europa zu gewährleisten.

Das Projektteam umfasst Berufsbildungseinrichtungen aus fünf EU-Ländern, die alle in ihrer Region gut etabliert und in ein umfangreiches lokales, regionales und nationales Netzwerk eingebettet sind, um die direkte Einbeziehung beider Zielgruppen zu gewährleisten: Fachkräfte in der Berufsbildung sowie Lernende und AbsolventInnen dieser Angebote.

Hauptziel des DITOGA-Projekts ist es, die Qualität und Nachhaltigkeit von Berufsbildungsprogrammen durch die Erhebung relevanter Daten von AbsolventInnen der Berufsbildung zu verbessern. Diese Daten liefern Berufsbildungseinrichtungen notwendige Informationen über den Erfolg, aber auch über mögliche Verbesserungsfelder ihrer aktuellen Programminhalte und ermöglichen es ihnen, ihr Repertoire an den aktuellen Bedürfnissen auf

dem Arbeitsmarkt auszurichten. Um diese Ziele zu erreichen, wurden folgende Ergebnisse und Aktivitäten geplant:

IO1) DITOGA VET Graduate Tracking Strategy: Die Partner haben relevante Schlüsselfaktoren identifiziert, die für Berufsbildungszentren notwendig sind, um eine kontinuierliche Abstimmung der Ausbildungsinhalte an den tatsächlichen Bedürfnissen des Arbeitsfeldes zu ermöglichen. Somit konnte anhand einer systematischen Umsetzung eine transnationale investigative Forschungsstudie erarbeitet werden. Zum Beispiel: relevante Soft Skills (persönliche, soziale, methodische Kompetenzen) und sinnvolle Aspekte der Berufsleben (z.B. Förderung, Weiterbildung, Jobwechsel) sowie interne Prozesse der Qualitätssicherung und Entwicklung von Ausbildungsprogrammen.

Das Resultat dieser Ergebnisse war eine langfristige Strategie zur Verfolgung von BerufsbildungsabsolventInnen, einschließlich Leitlinien, wie die gesammelten Daten zur kontinuierlichen Verbesserung der Berufsbildungsprogramme beitragen können und wie die Strategie erfolgreich umgesetzt werden kann.

IO2) DITOGA Mobile App: Diese App für mobile Geräte ist das Herzstück des DITOGA-Projekts, da ihr Hauptzweck die Erfassung aussagekräftiger Daten durch selbstreflektierende Aktivitäten von AbsolventInnen der Berufsbildung ist. Die generierten Daten übertreffen die gängigen Datentypen, die in traditionellen Systemen zur Nachverfolgung von BildungsabsolventInnen verwendet werden, indem Informationen über demografische, sozioökonomische, administrative und subjektive (z. B. Zufriedenheit, Erfolgsmomente, Weiterbildungsbedarf) kombiniert werden. Um diese Daten zu erfassen, verfügt die Benutzeroberfläche der mobilen App über ein individuelles Profil (standardmäßig anonym) und eine persönliche Tagebuchfunktion, die aus Multiple-Choice-Elementen und einer Fortschrittsübersicht besteht. Interaktive Elemente motivieren Benutzer, sich häufig mit der App zu beschäftigen (z. B. Belohnungsabzeichen im Zusammenhang mit Lernergebnissen). Die App ist kostenlos in allen Partnersprachen auf Google Play (Android) und im AppStore (Apple) verfügbar.

IO3) DITOGA Analysesoftware: Um die über die mobile App gesammelten Daten richtig zu analysieren, wurde eine spezielle Software entwickelt. Dieses Benutzerhandbuch vervollständigt die DITOGA Analysesoftware. Anhand der Software können Berufsbildungszentren, die von BerufsbildungsabsolventInnen über die APP zur Verfügung gestellten Daten nutzen, um ihre Ausbildungsprogramme entsprechend den Bedürfnissen des Arbeitssektors im Anschluss an die DITOGA-Strategie zur Nachverfolgung von Berufsbildungsabsolventen zu aktualisieren und anzupassen.

Damit beschreitet das DITOGA-Projekt neue Wege bei dem Versuch, ein effizientes und belastbares Graduierten-Tracking-System zu entwickeln. Berufsbildungsanbietern können die Qualität und Nachhaltigkeit ihrer Ausbildungsprogramme steigern, indem sie diese flexibel, zeitnah und kontinuierlich an die sich ständig ändernden Anforderungen in der Arbeitswelt anpassen. Die drei Kerneergebnisse des DITOGA-Projekts bieten der Berufsbildungseinrichtung

genau diese Möglichkeiten. Die notwendigen Daten werden von BerufsbildungsabsolventInnen über die App für mobile Geräte (IO2) erfasst und anschließend vom Berufsbildungszentrum mit einer maßgeschneiderten Analysesoftware (IO3) ausgewertet und interpretiert, die den technologischen Vorteil beider Instrumente kombiniert.

### **Nutzung zeitgenössischer Trends im Zeitalter der Digitalisierung**

Um seine Ziele zu erreichen, entschied sich das DITOGA-Projektteam, zwei Instrumente zu nutzen, die notwendige Daten auf innovative Weise sammeln, verarbeiten und anonymisieren. Tatsächlich nutzt die Entwicklung von IO2 zwei immer beliebter werdende Trends moderner Technologie: Autoanalyse und Gamification. Zusammen ergänzen sie die Bemühungen des DITOGA-Projekts in folgender Weise:

Der erste Trend, Auto-Analytics, bringt eine neue Methode der Datenerfassung auf den Tisch, da BenutzerInnen freiwillig Informationen teilen, anstatt dazu aufgefordert zu werden (z. B. während einer Umfrage oder eines Interviews). Interessanterweise werden diese Selbstverfolgungswerkzeuge derzeit vor allem im Gesundheits- und Fitnessbereich eingesetzt und dienen als Introspektion und sogar als Motivationsinstrumente. Menschen jeden Alters interessieren sich mehr und mehr für die positiven Auswirkungen von Auto-Analytics und wollen sich mehr engagieren.

Der zweite Trend, Gamification, kann in fast jeder erfolgreichen Marketingstrategie in verschiedenen Intensitätsstufen beobachtet werden, da er Spieldesign-Elemente und Spielprinzipien an Nicht-Spielkontexte anpasst. DITOGA kombiniert daher Gamification-Elemente mit den Möglichkeiten der Autoanalyse, um die AbsolventInnen der Berufsbildung für lange Zeit an der Nutzung der mobilen App zu beteiligen. Es ist jedoch wichtig zu betonen, dass die DITOGA App garantiert zum kostenlosen Download zur Verfügung steht und niemals den Kauf von Funktionen oder Elementen mit realer Währung erfordert.

Die Entwicklung der DITOGA Analysesoftware war das dritte Resultat des gesamten DITOGA-Projekts mit dem Hauptziel, die Qualität und Nachhaltigkeit von Ausbildungskontexten in Berufsbildungszentren zu erhöhen. Wie bereits erwähnt, betraf der erste Schritt die Ermittlung und Beschreibung der *VET Graduate Tracking-Strategie*, die Schlüsselfaktoren und Leitlinien für Fachkräfte in der Berufsbildung bietet. Das zweite Produkt betraf die Entwicklung der mobilen App, um AbsolventInnen von Berufsbildungsprogrammen und ihren Eintritt in den Arbeitsmarkt zu verfolgen, wobei der Schwerpunkt auf fehlenden oder wesentlichen Kompetenzen in ihrer weiteren beruflichen Tätigkeit liegt. Diese gesammelten Erkenntnisse sind mit der DITOGA Analytics Software für Berufsbildungsanbieter zugänglich und nutzbar. So können die Fachkräfte aufgrund zeitgenössischer Trends und Veränderungen ihre beruflichen und pädagogischen Programme verbessern.

## DITOGA Analysesoftware: ein erster Überblick

Um auf die Software zugreifen zu können, müssen sich BenutzerInnen in der Software registrieren und in weiterer Folge anmelden.

Die DITOGA Analysesoftware wird aktuell von den Projektpartnern genutzt, aber wir hoffen auch in Zukunft, dass sich andere Berufsbildungszentren und Ausbildungseinrichtungen kostenlos registrieren und darauf zugreifen. Während des Projekts wurden die Anregungen und Ideen von Fachkräften aus den Partnerländern in Bereichen wie Handling, Oberfläche und Design in Kombination mit einer Lern-, Lehr- und Schulungsaktivität (LTTA) in den Entwicklungsprozess der Analysesoftware eingearbeitet (weitere Informationen zu diesen Rückmeldungen finden Sie in [Kapitel 6](#) dieses Benutzerhandbuchs). Dies hat nicht nur die Machbarkeit und Benutzerfreundlichkeit des Produktes sichergestellt, sondern auch die Qualität und Nachhaltigkeit der gesammelten und verarbeiteten Daten.

Sobald die NutzerInnen die Hauptseite der Software mit dem Namen "Evaluierung der von den BerufsausbildungsabsolventInnen erhobenen Daten" betreten, finden sie zwei Dropdown-Menüs mit allen qualitativen und quantitativen Daten über die Karrierewege von Berufsbildungsabsolventen, die von der mobilen App gesammelt werden.

BenutzerInnen können 2 Datensätze anhand des Dropdown-Menüs aus den folgenden Kategorien auswählen:

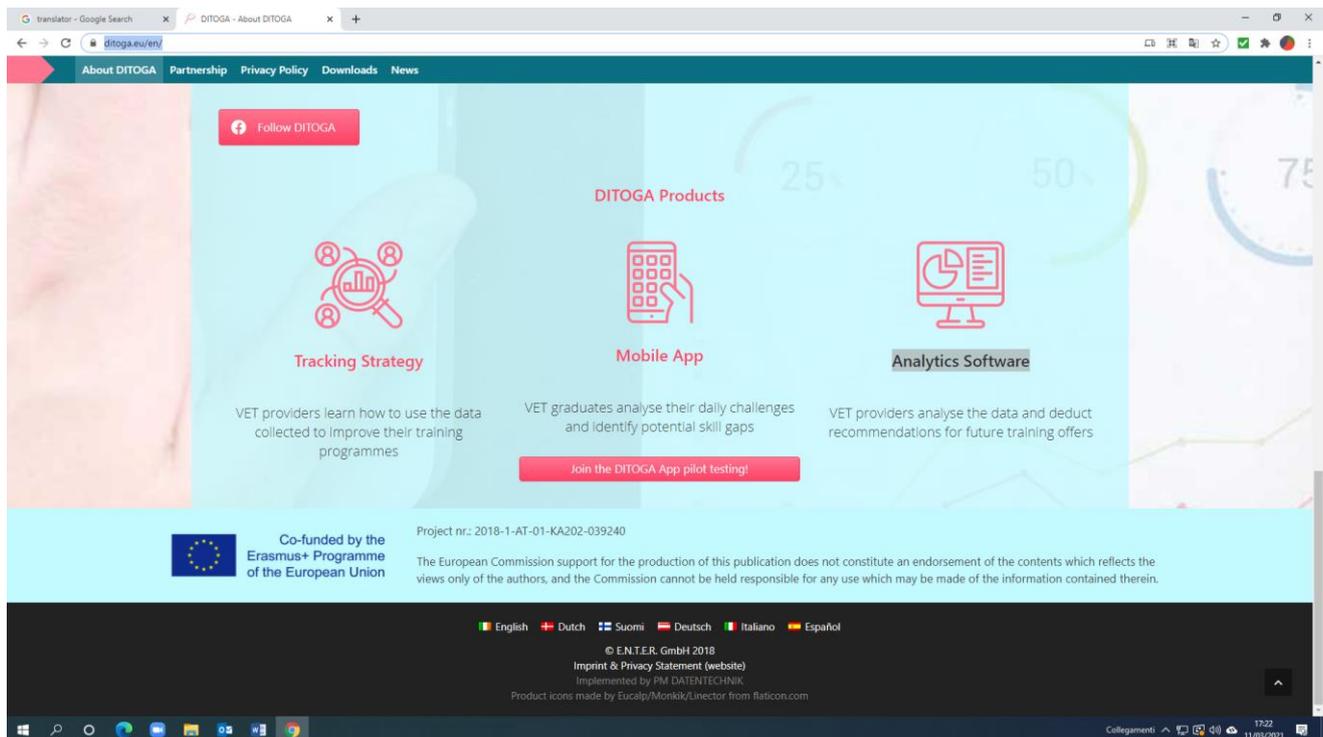
Erfolge; Altersgruppen; Berufsbildungssektor; Berufsbildungszentrum; Graduierungsjahr; Stimmung-Tracker; Erfolgsmomente, etc.

Die getroffene Auswahl ermöglicht Berufsbildungsfachleuten eine Kombination und Interpretation der Datensätze, welche in weiterer Folge über eine CSV-Liste visualisiert werden können.

Die Software kann von Microsoft Windows und Mac OS verwendet werden und ist daher ein leicht zugängliches Tool für Berufsbildungsanbieter. Die Verwendung der Software ist ein großer Vorteil für Profis, vor allem, weil die Software ein OER (Open Educational Resources) ist und somit kostenlos zur Verfügung steht. Selbstverständlich ist die Software in allen Partnersprachen (Englisch, Finnisch, Italienisch, Spanisch und Deutsch) verfügbar und somit auf Anfrage in weiteren Sprachen erweiterbar. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Datenschutzpolitik und den Geschäftsbedingungen der Projektpartnerschaft, um den Rechtsrahmen zu gewährleisten und zu erhalten. Damit trägt das Projekt dazu bei, die Ziele der Europäischen Union in Bezug auf die Verbesserung der Berufsbildungssysteme und ihre zeitgerechte Reaktion auf die Anforderungen und Bedürfnisse der Arbeitswelt zu erreichen.

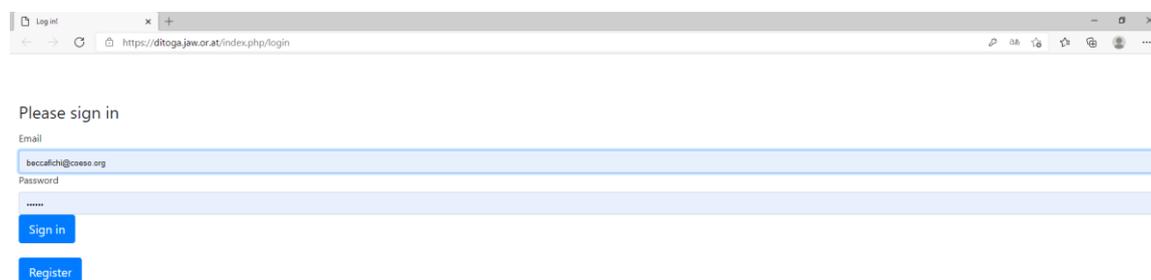
## 2. Wie es funktioniert

Die DITOGA-Software ist eine Web-Anwendung, die über die DITOGA-Website zugänglich ist, indem Sie auf die Schaltfläche "Analytics Software" (<https://www.ditoga.eu/en/>) klicken.



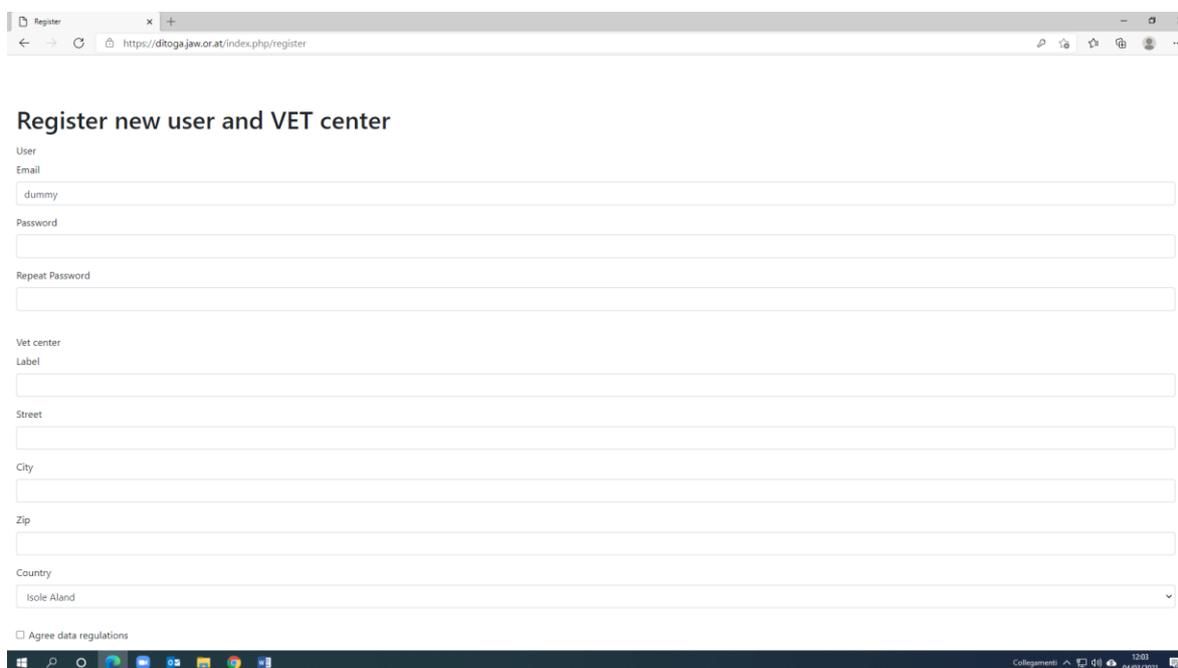
## 2.1 Registrierung bei der Analysesoftware

Um einen Zugriff auf die Software zu erhalten muss sich der Benutzer/die Benutzerin registrieren. Mit diesen Daten kann im späteren Verlauf die Anmeldung (mit E-Mailadresse und Passwort) erfolgen.



The screenshot shows a web browser window with the URL <https://ditoga.jaw.or.at/index.php/login>. The page title is "Please sign in". It contains two input fields: "Email" with the value "beccafchi@coeso.org" and "Password" with masked characters. Below the fields are two buttons: "Sign in" and "Register".

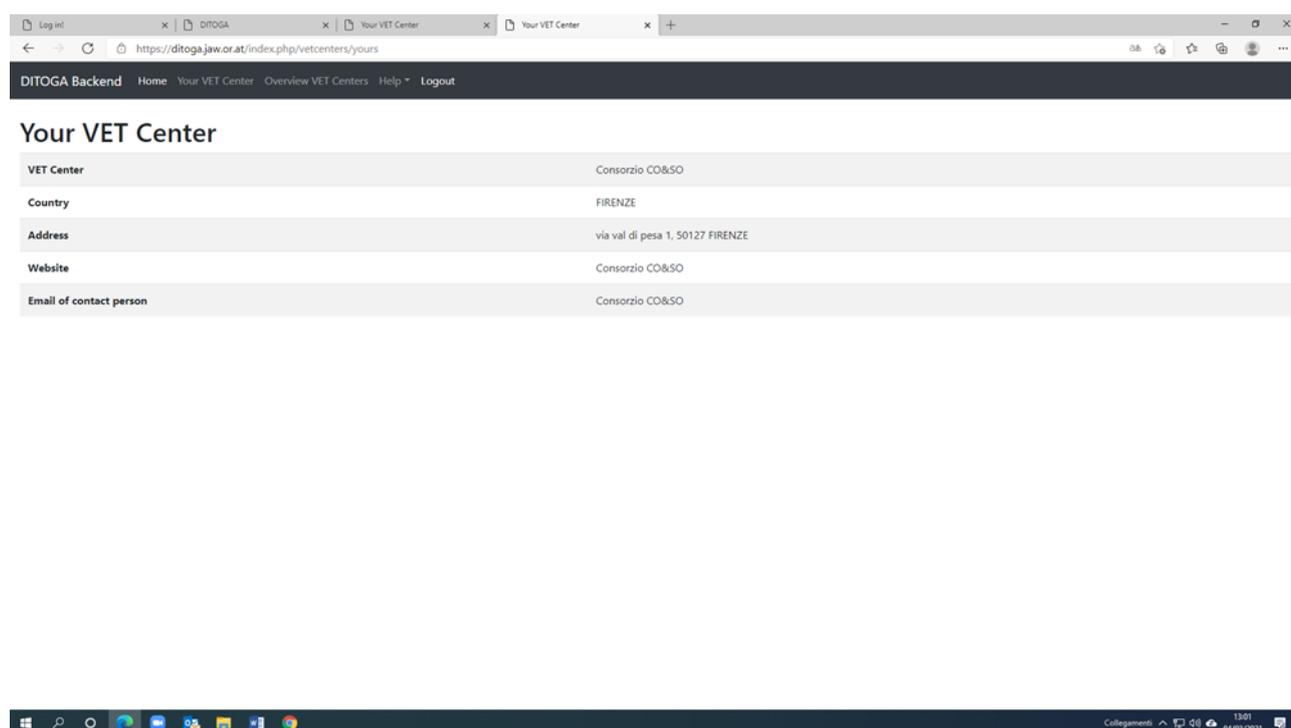
Für die Registrierung muss ein BenutzerInnen-Konto erstellt werden. Hierfür auf „Registrieren“ klicken:



The screenshot shows a web browser window with the URL <https://ditoga.jaw.or.at/index.php/register>. The page title is "Register new user and VET center". It contains several input fields: "User" (Email) with the value "dummy", "Password", "Repeat Password", "Vet center" (Label), "Street", "City", "Zip", and "Country" (dropdown menu with "Isle of Man" selected). There is also a checkbox for "Agree data regulations".

## 2.2 Ihr Berufsbildungszentrum

Nach der Registrierung greift der Benutzer auf die Seite des Berufsbildungszentrums zu, auf der die Daten der eigenen Organisation visualisiert werden. Es sind keine Daten von anderen Berufsbildungszentren sichtbar: Nur der "Super-Admin" kann alle Daten sehen. Wenn das Berufsbildungszentrum Daten ändern oder löschen möchte, muss der Administrator kontaktiert werden unter [info@ditoga.eu](mailto:info@ditoga.eu).

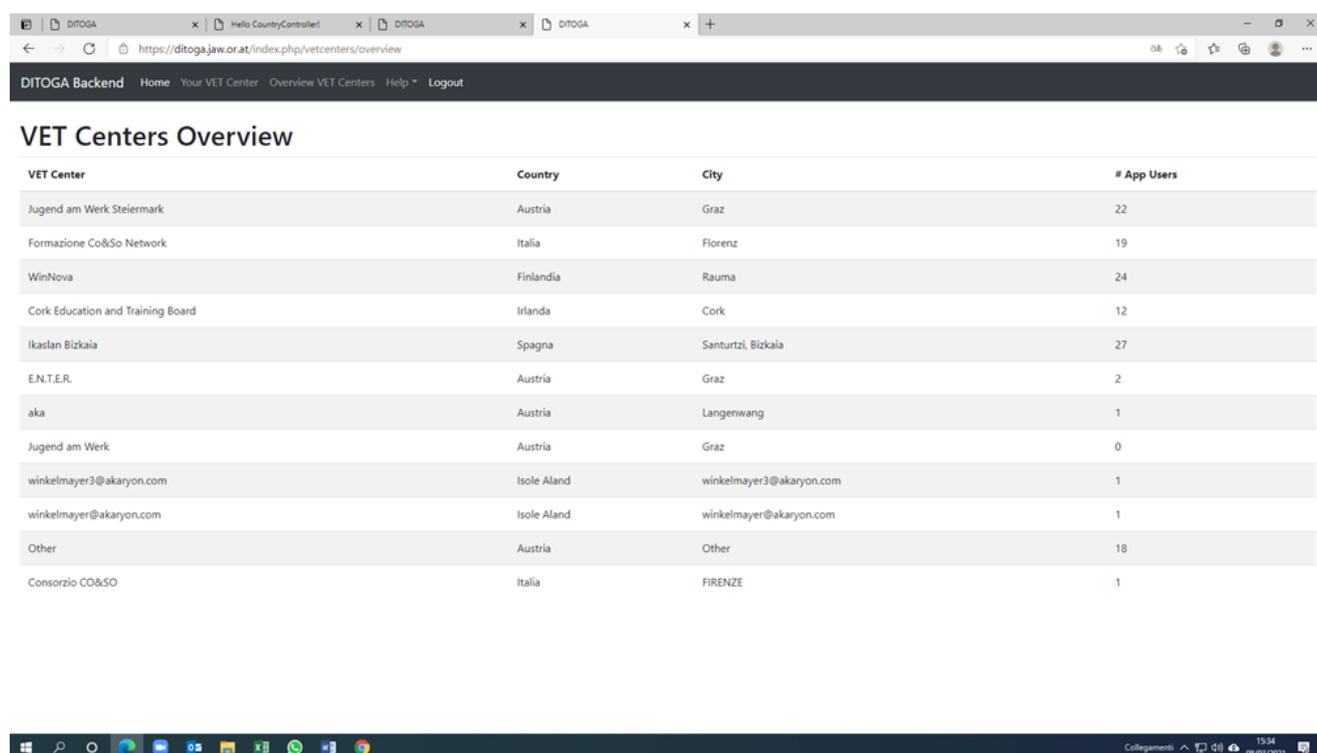


The screenshot shows a web browser window with the URL <https://ditoga.jaw.or.at/index.php/vetcenters/yours>. The page title is "Your VET Center". The content is a table with the following data:

VET Center	Consorzio CO&SO
Country	FIRENZE
Address	via val di pesa 1, 50127 FIRENZE
Website	Consorzio CO&SO
Email of contact person	Consorzio CO&SO

## 2.3 Überblick über Berufsbildungszentren

In diesem Abschnitt finden Sie einige grundlegende Informationen über Berufsbildungszentren, die sich in der Software registriert haben. Zu diesen grundlegenden Informationen gehören: der Name des Berufsbildungszentrums, das Land und die Stadt, in der es seinen Sitz hat, und die Anzahl der AbsolventInnen, die die Tracking-App nutzen.



VET Center	Country	City	# App Users
Jugend am Werk Steiermark	Austria	Graz	22
Formazione Co&So Network	Italia	Florenz	19
WinNova	Finlandia	Rauma	24
Cork Education and Training Board	Irlanda	Cork	12
Ikaslan Bizkaia	Spagna	Santurtzi, Bizkaia	27
E.N.T.E.R.	Austria	Graz	2
aka	Austria	Langenwang	1
Jugend am Werk	Austria	Graz	0
winkelmayer3@akaryon.com	Isole Aland	winkelmayer3@akaryon.com	1
winkelmayer@akaryon.com	Isole Aland	winkelmayer@akaryon.com	1
Other	Austria	Other	18
Consorzio CO&SO	Italia	FIRENZE	1

## 2.4 Auswertung der Daten von Absolventen der Berufsbildung

Die Auswertung der Daten von AbsolventInnen der Berufsbildung ist das Kernstück der Software. Die BenutzerInnen können auf die Daten der e-YOU! App zugreifen und in Korrelation zueinander setzen.



Auf dieser Seite gibt es zwei Dropdown-Menüs (Zeilenmetrik und Spaltenmetrik) - mit unterschiedlichen Indikatoren und quantitativen Daten, die über die e-you! App gesammelt werden.

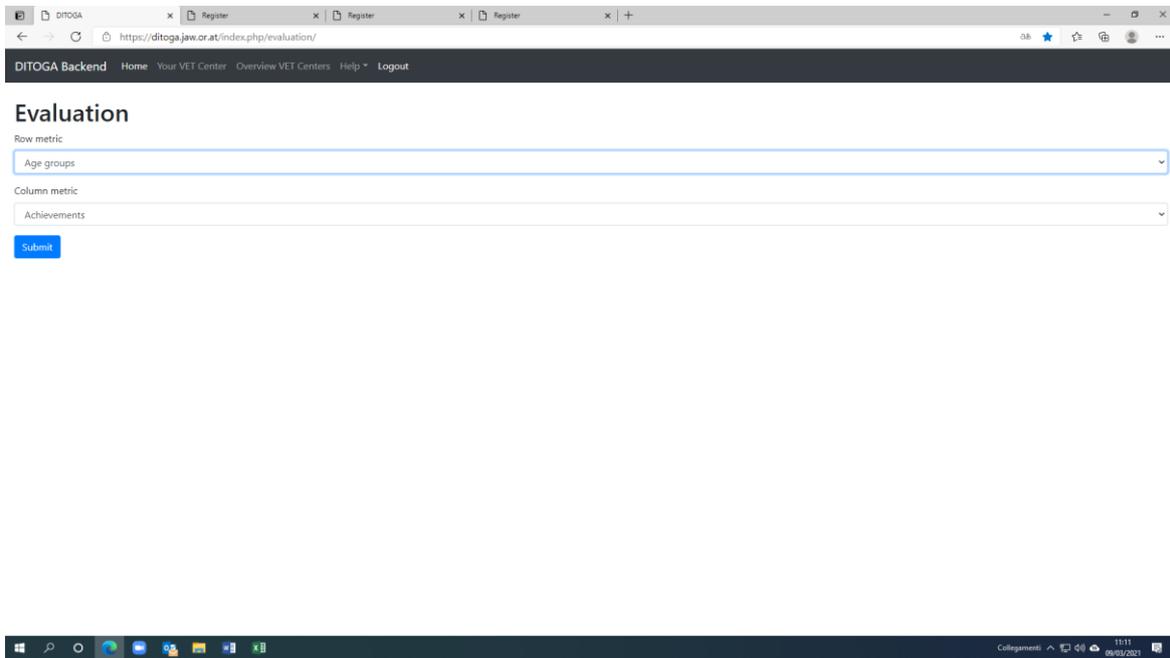
Darüber hinaus findet der Benutzer/die Benutzerin einen Link zum Hilfebereich, in dem alle Anweisungen zur Verwendung der Software beschrieben werden. Die Anweisungen sind dieselben, die im Benutzerhandbuch enthalten sind und können sogar als PDF heruntergeladen werden.

Für weitere Informationen klicken Sie in der Schaltfläche Hilfe auf "Benutzung" (siehe [Kapitel 3](#)).

## 2.5 Wie kann man Daten visualisieren?

Um die Daten in Korrelation zu setzen, können Kategorien über die Drop-Down-Auswahl in die Zeilenmetrik (z.B. Altersgruppe) und in die Spaltenmetrik (z.B. Erfolge) gewählt werden.

Beispiel: Korrelation zwischen "Altersgruppen" und "Leistungen"

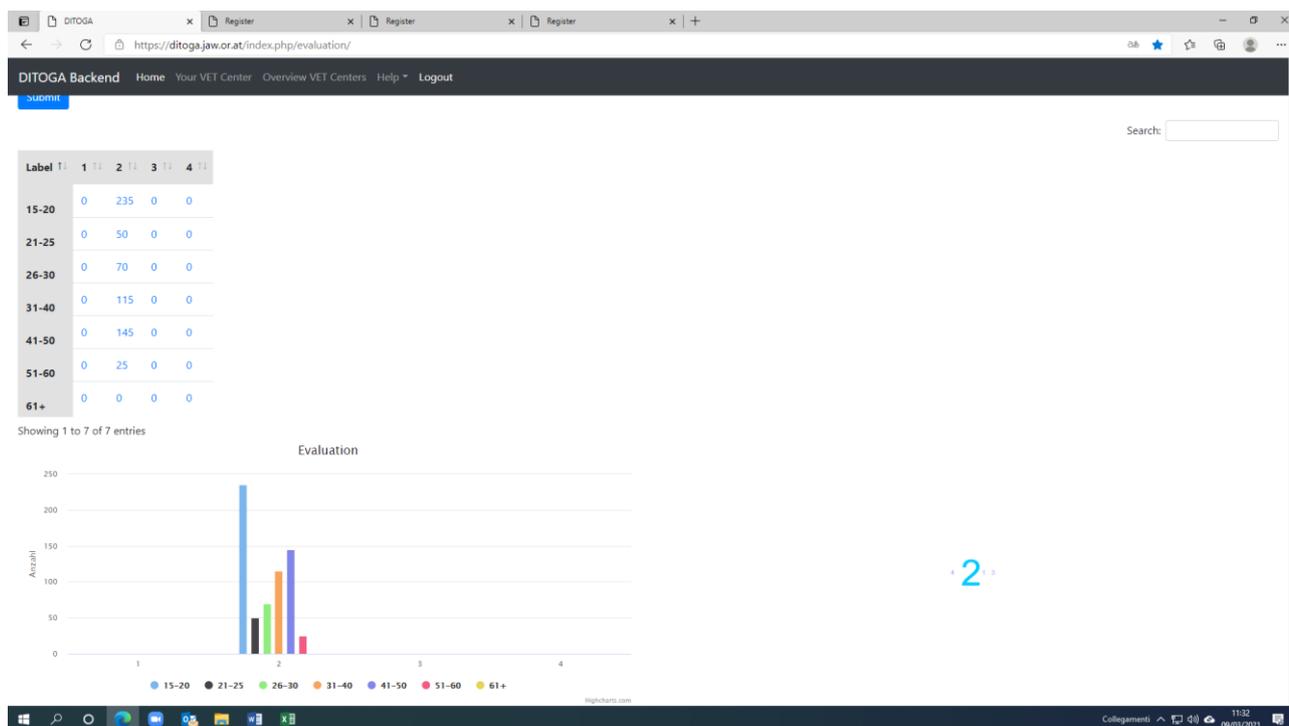


Search:

Label	Ho ascoltato in modo attento un collega / un cliente.	Ho gestito le critiche in modo rispettoso ed aperto.	Ho notato una situazione emotiva forte e ho saputo dare conforto da un cliente.	Ho ricevuto un elogio / un complimento da un cliente.	Ho terminato un compito sulla base del tempo previsto / della scadenza prevista.	Ho terminato un corso di formazione o superato un esame.	Ho terminato una mobilità di lavoro / scuola in un altro paese.	Mi sono occupato di un collega / un cliente in modo educato e rispettoso.	Mi sono reso disponibile per portare avanti dei compiti difficili e non ho paura delle nuove sfide.	Mi sono trovato a pensare agli stereotipi ed ho cambiato il mio atteggiamento.	Oggi ho accettato / migliorato una situazione difficile.	Oggi ho aiutato un collega.	Oggi ho ammesso un errore o un'insicurezza.	Oggi ho compreso un testo difficile.	Oggi gestisco una situazione difficile per me.
15-20	7	2	6	3	6	0	0	2	0	4	15	11	5	3	3
21-25	1	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
26-30	0	3	3	0	1	1	0	1	1	3	5	2	3	1	1
31-40	1	3	1	3	4	0	0	0	2	2	6	0	2	1	3
41-50	3	12	9	2	14	2	0	5	1	5	23	6	15	5	7

## Quantitative Daten

Ein **Histogramm** wird automatisch unter der Tabelle angezeigt, falls die ausgewählten Daten **quantitativ** sind. Sie können weiter auf die **Zahlen** in jeder Kategorie der Tabelle klicken, wenn Sie mehr Details zu den BenutzerInnen haben möchten.



Wenn der Benutzer/die Benutzerin die Auswertungsergebnisse für die weitere Datenanalyse herunterladen möchte, kann er/sie auf die Schaltfläche darunter klicken, um die Daten im CSV-Format zu exportieren.

Csv

## Qualitative Daten

Auf die gleiche Weise wie im letzten Abschnitt beschrieben können auch **qualitative Daten** in Korrelation gesetzt werden, dh. *Erfolge* und *Erfolgsmomente*. In diesem Fall erscheint eine Datentabelle, genau wie bei quantitativen Daten, und Sie können ausgewählte Daten in zwei verschiedenen Diagrammformaten visualisieren: als **Wortwolke** oder, wie im letzten Kapitel, als **Histogramm**. Anhand der Wort-Cloud erhalten Sie einen Überblick über die häufigsten Antworten der BenutzerInnen (je häufiger eine Antwort ist, desto größer wird die Wort-Cloud dargestellt). Wenn Sie die Anzahl der Antworten visualisieren möchten, können Sie dies im Histogramm nachsehen.

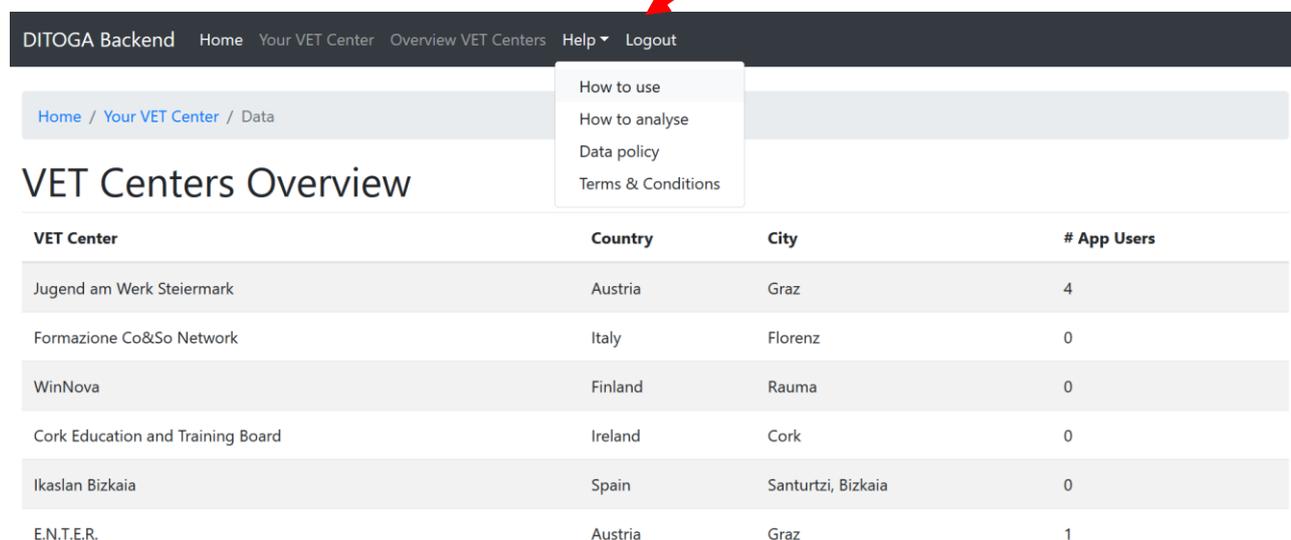
The screenshot displays the DITOGA Backend evaluation interface. It features a table with columns for various metrics and rows for different achievement categories. Below the table, there is a word cloud visualization of the most frequent responses.

Label	Completato un corso di formazione	Completato un tirocinio all'estero	Firma del contratto di lavoro	Nuovo lavoro	Nuovo tirocinio	Promozione	Superamento di un esame / test	Vincita di un premio
Oggi mi sono ricordato/a tutti i compiti importanti.	87	2	43	52	34	96	119	49
Oggi mi sono unito ad una riunione di lavoro.	132	3	69	81	9	87	90	132
Oggi mi è venuta in mente una soluzione nuova o innovativa ad un problema o ad un compito.	49	1	25	26	10	44	42	36
Oggi sono rimasto concentrato/a su un compito finché non l'ho portato a termine.	24	2	10	13	13	26	40	7
Oggi sono stato in grado di pianificare tutte le attività necessarie a raggiungere un determinato obiettivo.	47	1	23	30	5	31	33	46
Oggi sono stato orgoglioso delle mie competenze digitali per risolvere un problema o portare a termine un compito.	39	1	19	21	10	38	38	24
Oggi, in un momento di bisogno, ho saputo chiedere aiuto a qualcuno.	32	1	16	21	12	35	51	16
Oggi, nel mio tempo libero, ho aiutato altre persone.	13	0	7	12	3	13	19	10

The word cloud below the table highlights the most frequent responses, including: "Vincita di un premio", "Completato un corso di formazione", "Superamento di un esame / test", "Nuovo tirocinio", "Promozione", "Nuovo lavoro", and "Firma del contratto di lavoro".

## 3. Hilfe

In diesem Abschnitt findet der Benutzer/die Benutzerin alle nützlichen Anweisungen zur Verwendung der Software und zur Analyse der Daten.



The screenshot shows the DITOGA Backend interface. At the top, there is a navigation bar with links: DITOGA Backend, Home, Your VET Center, Overview VET Centers, Help (with a dropdown arrow), and Logout. A red arrow points to the Help dropdown menu, which is open and shows the following options: How to use, How to analyse, Data policy, and Terms & Conditions. Below the navigation bar, there is a breadcrumb trail: Home / Your VET Center / Data. The main heading is "VET Centers Overview". Below this is a table with the following data:

VET Center	Country	City	# App Users
Jugend am Werk Steiermark	Austria	Graz	4
Formazione Co&So Network	Italy	Florenz	0
WinNova	Finland	Rauma	0
Cork Education and Training Board	Ireland	Cork	0
Ikaslan Bizkaia	Spain	Santurtzi, Bizkaia	0
E.N.T.E.R.	Austria	Graz	1

### 3.1 Verwendung der Software

Die Anweisungen sind die gleichen, die im Benutzerhandbuch enthalten sind und können sogar als PDF heruntergeladen werden.

### 3.2 Analyse

Einige Vorschläge zur Analyse der gesammelten Daten und von möglichen Korrelationen werden angezeigt, und folglich welche Schlussfolgerungen aus solchen Daten abgeleitet werden können sowie deren Nutzen für die Berufsbildungsangebote (diese Informationen finden Sie in [Abschnitt 5](#) dieses Benutzerhandbuchs).

### 3.3 Datenrichtlinie

#### Einleitung

Die mobile DITOGA-App wird von TeilnehmerInnen von Berufsausbildungen sowie AbsolventInnen genutzt und unterstützt die Überwachung ihrer beruflichen Leistungen und motiviert sie, sich selbst zu verbessern. Die DITOGA-Software wird von Berufsbildungsfachleuten und -anbietern eingesetzt, um aussagekräftige Daten über die Karrierewege ihrer AbsolventInnen zu erhalten und zu interpretieren.

#### Welche Daten werden gesammelt?

BenutzerInnen der Ditoga-Software ("BERUFSBILDUNGSZENTREN"):

- Persönliche Identifikationsdaten (Name, E-Mail, Land, Name des Berufsbildungszentrums, Adresse des Berufsbildungszentrums, Homepage des Berufsbildungszentrums, E-Mail der Kontaktperson oder des gesetzlichen Vertreters)

### **Wie Daten gesammelt werden**

Die Daten werden direkt von der registrierten Person erhoben, die ein Berufsbildungszentrum vertritt. Der Benutzer verwaltet seine eigenen Daten. Die Ditoga Analytisesoftware verwendet die Informationen, die von AbsolventInnen der Berufsbildung in der Tracking-App gesammelt wurden, um Daten über die Karrierewege der AbsolventInnen zu erhalten und zu interpretieren. Die Daten von AbsolventInnen der Berufsbildung werden direkt von den registrierten NutzerInnen über die Anmeldung der Ditoga-App gesammelt.

### **Verwendung von Daten:**

- So verwalten Sie das Konto des Berufsbildungszentrums [nachfolgend "Benutzer"]
- Die Kontodaten des Berufsbildungszentrums werden nur wie in diesem Dokument beschrieben genutzt. Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.
- Die in die Software eingefügten Daten können keine einzelnen Personen identifizieren.

Die Berufsbildungszentren können Daten analysieren, um Informationen über die Karrierewege von AbsolventInnen zu erhalten und zu interpretieren. Die AbsolventInnen verwenden nur die Ditoga Mobile-App, nicht die Software.

### **So werden Daten gespeichert:**

BenutzerInnen können ihr Konto nicht über ihre eigene Login-Seite löschen. Wenn sie ihr Konto löschen lassen möchten, müssen sie sich an den Super-Admin unter [info@ditoga.eu](mailto:info@ditoga.eu) wenden.

Wenn ein Benutzer/eine Benutzerin darum bittet, seine/ihre Daten löschen zu lassen, werden alle Daten für diesen Benutzer/diese Benutzerin gelöscht und nicht mehr in der Datenbank angezeigt.

### **Sicherheitsbeschreibung des Dienstes (IT Maßnahmen):**

Es werden geeignete und angemessene technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen getroffen, um sicherzustellen, dass kein unbefugter Zugriff auf die personenbezogenen Daten besteht und dass sie nicht auf andere Weise verwendet, zerstört, verändert, veröffentlicht oder missbraucht werden.

### **Datenschutzrechte der NutzerInnen:**

- Das Recht auf Information

Der Nutzer/die Nutzerin wird über die Datenschutzrichtlinien und Geschäftsbedingungen informiert, wenn er/sie sich bei der Software registriert. Er/sie bestätigt, dass er/sie die Dokumente gelesen und akzeptiert hat.

- Das Recht auf Zugang

Der Nutzer/die Nutzerin kann seine/ihre persönlichen Daten über seine/ihre eigenen Login-Seiten einsehen.

- Das Recht auf Bearbeitung

Der Benutzer/die Benutzerin kann den Super-Admin bitten, seine/ihre persönlichen Daten zu bearbeiten/ zu ändern, indem ein Mail an [info@ditoga.eu](mailto:info@ditoga.eu) gesendet wird.

- **Das Recht auf Löschung**

Der Nutzer/die Nutzerin hat das Recht, seine/ihre personenbezogenen Daten zu löschen. Der Benutzer/die Benutzerin kann den Super-Admin bitten, seine/ihre Daten unter [info@ditoga.eu](mailto:info@ditoga.eu) zu löschen.

- **Das Recht auf Datenübertragbarkeit**

Die Software sammelt keine herunterladbaren Daten von den Ausbildungszentren.

- **Rechte im Zusammenhang mit automatisierter Entscheidungsfindung und Profilerstellung**

Die Software trifft keine automatisierten Entscheidungen betreffend das Konto des Benutzers/der Benutzerin.

## **Marketing**

Die Daten werden nicht für Marketingzwecke verwendet.

## **Was sind Cookies?**

Cookies sind Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden, um Standardinformationen zum Internetprotokoll und BesucherInnenverhalten zu sammeln. Wenn Sie unsere Software besuchen, können wir Informationen von Ihnen automatisch über Cookies oder ähnliche Technologien erfassen.

Weitere Informationen finden Sie unter [allaboutcookies.org](http://allaboutcookies.org)

## **Wie verwendet die Ditoga Analytics-Software Cookies?**

Funktionalität:

- Um Sie angemeldet zu halten;
- Um sich Ihre zuvor ausgewählten Einstellungen zu merken. Dazu können Spracheinstellungen gehören, sowie der Ort, an dem Sie sich befinden.

## **So verwalten Sie Cookies**

Sie können Ihren Browser so einstellen, dass er keine Cookies akzeptiert. Die zuvor genannte Website teilt Ihnen mit, wie Sie Cookies von Ihrem Browser entfernen können. In wenigen Fällen funktionieren einige unserer Website-Funktionen jedoch möglicherweise nicht.

## **Datenschutzrichtlinien anderer Websites**

Diese Datenschutzrichtlinie gilt nur für diese Software, wenn Sie also auf einen Link zu einer anderen Website klicken, sollten Sie deren Datenschutzerklärung lesen.

## **Änderungen der Datenschutzerklärung**

Das DITOGA-Projekt überprüft seine Datenschutzrichtlinien regelmäßig und stellt Aktualisierungen zu diesem Dokument bereit. Diese Datenschutzerklärung wurde zuletzt am 31. Oktober 2019 aktualisiert.

### **Wie Sie uns kontaktieren können**

Wenn Sie Fragen zur Datenschutzerklärung oder zu den Daten haben, die von Ihnen gespeichert werden, zögern Sie bitte nicht, uns unter [ifo@ditoga.eu](mailto:ifo@ditoga.eu) zu kontaktieren.

Weitere Informationen: <https://www.ditoga.eu/en/>

## 3.4. Geschäftsbedingungen

Die DITOGA-Software wird von Berufsbildungsfachleuten und -anbietern eingesetzt, um aussagekräftige Daten über die Karrierewege ihrer AbsolventInnen zu erhalten und zu interpretieren. Die mobile DITOGA-App wird von AbsolventInnen und Personen genutzt, die aktuell eine Berufsausbildung absolvieren. Die App unterstützt die Überwachung ihrer beruflichen Leistungen und motiviert sie, sich selbst zu verbessern. Die DITOGA-Software und -Anwendung ist Eigentum der DITOGA-Partnerschaft.

Bitte lesen Sie diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sorgfältig durch, bevor Sie die vom Projekt-Team betriebene Ditoga Analysesoftware ("Service") verwenden: <https://www.ditoga.eu/en/> ("uns", "wir", "unser").

### **Nutzungsbedingungen**

Wir werden Ihnen Ihre Dienstleistungen zur Verfügung stellen, die den unten aufgeführten Bedingungen in diesem Dokument unterliegen. Jedes Mal, wenn Sie die Ditoga Analytics-Software herunterladen, oder deren Dienste nutzen, akzeptieren Sie die folgenden Bedingungen. Deshalb bitten wir Sie dringend, sie sorgfältig zu lesen.

### **Datenschutz**

Bevor Sie die Ditoga Analysesoftware verwenden, empfehlen wir Ihnen, unsere Datenschutzerklärung bezüglich unseres Datenschutzes zu lesen. Es wird Ihnen helfen, unsere praktische Umsetzung besser zu verstehen.

### **Open Access**

Die gesamte Zusammenstellung der Inhalte (digitale Downloads, Bilder, Texte, Grafiken, Logos), die in der Ditoga Analytics-Software enthalten sind, sind für nicht-kommerzielle Zwecke frei zugänglich, sofern keine wesentlichen Änderungen vorgenommen werden und die Quelle des Materials (Projekttitle, Zuschussnummer) vollständig erwähnt wird, sowie der Zusatz, dass das Projekt im Rahmen des Erasmus+-Programms finanziert wurde.

### **Alter des Benutzers/der Benutzerin**

Die Nutzung der Software wird für Personen über 15 Jahren zur Verfügung gestellt. Wenn Sie ein Konto erstellen, bestätigen Sie, dass Sie über 15 Jahre alt sind.

### **BenutzerInnenkonto**

Sie sind für alle Aktivitäten verantwortlich, die unter Ihrem Konto oder Passwort stattfinden, daher müssen Sie sicherstellen, dass keine unbefugte Person Zugriff auf die DITOGA-Software über Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort erlangt. Zusätzlich sollten alle notwendigen Schritte unternommen werden, um sie vertraulich zu behandeln. Wir bitten Sie, die DITOGA-Partnerschaft unverzüglich zu informieren, wenn Sie Grund zu der Annahme haben, dass Ihr Passwort einer anderen Person bekannt geworden ist oder von ihr verwendet wurde.

Der DITOGA-Administrator behält sich das Recht vor, nach eigenem Ermessen Ihren Zugriff auf die DITOGA-Software ganz oder teilweise ohne vorherige Ankündigung und ohne Haftung einzuschränken, auszusetzen oder zu beenden, wenn eine der Allgemeinen Geschäftsbedingungen verletzt wird.

## **Kommunikation**

Die gesamte Kommunikation mit uns erfolgt elektronisch per E-Mail unter: [info@ditoga.eu](mailto:info@ditoga.eu)

## **Anwendbares Recht**

Durch die Nutzung dieser Software erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Gesetze Österreichs ohne Rücksicht auf Konfliktgesetze diese Geschäftsbedingungen oder Streitigkeiten zwischen dem Ditoga-Projekt und Ihnen regeln.

## **Streitigkeiten**

Streitigkeiten bezüglich der DITOGA Analysesoftware werden mit dem Staat Österreich verhandelt und Sie stimmen der ausschließlichen Gerichtsbarkeit und dem Gerichtsstand solcher Gerichte zu.

## 4. Indikatoren der wichtigsten Datenkategorien in der Ditoga Mobile App

Um die verschiedenen Elemente der Dropdown-Menüs der Software im Abschnitt Evaluierung/Auswertung zu verstehen, ist es wichtig, dass die Fachkräfte den Aufbau **der Mobilien App** für AbsolventInnen kennen. Sie ist in vier Hauptkategorien von Daten unterteilt, jede dieser Kategorien enthält mehrere verschiedene Indikatoren.

### I Datenkategorie - NutzerInnen PROFILE

#### Definition:

*Das Benutzerprofil ist beim Öffnen der App (IO.2) standardmäßig als Startseite definiert. Die meisten Informationen sind für den Benutzer/die Benutzerin der App (IO.2) hier zugänglich. In der **Analysesoftware** (IO.3) ermöglichen diese Daten einen Überblick über die wichtigsten Fakten der NutzerInnen.*

<b>Alter</b>	Die NutzerInnen geben das Alter (nur in 5-Jahres-Kategorien) in der App (IO.2) an. Diese Daten werden in die Software übertragen und für Berufsbildungszentren sichtbar gemacht.  Die Ausbildungseinrichtungen können die Altersgruppen für eine effiziente Anpassung der Ausbildungsinhalte als Kategorie auswählen.
<b>Berufsbildungssektor</b>	Der vom Benutzer/von der Benutzerin in die App (IO.2) eingefügte Berufsbildungssektor wird in die <b>Analysesoftware</b> übertragen und in dieser angezeigt, damit Berufsbildungszentren und Ausbildungseinrichtungen die wichtigsten Berufsgruppen für die branchenspezifische Anpassung der Ausbildungsinhalte genau benennen können.
<b>Berufsbildungszentrum</b>	Das von den NutzerInnen in die App (IO.2) eingefügte Berufsbildungszentrum wird ebenfalls in die <b>Analysesoftware</b> übertragen und in dieser angezeigt, damit Berufsbildungszentren und Ausbildungseinrichtungen gezielt Daten für das eigene Ausbildungszentrum finden können.
<b>Land</b>	Das vom Benutzer/von der Benutzerin in die App (IO.2) eingefügte Land wird in die <b>Analysesoftware</b> übertragen und angezeigt, damit Berufsbildungseinrichtungen das Land der abgeschlossenen Berufsausbildung (VET) angeben können. Darüber hinaus ermöglicht es einen Vergleich zwischen

	AbsolventInnen der verschiedenen Länder oder desselben Landes.
<b>Graduierungsjahr</b>	Das von den NutzerInnen in die App (IO.2) eingefügte Graduierungsjahr wird in die <b>Analysesoftware</b> übertragen und in dieser angezeigt, damit Berufsbildungseinrichtungen und Ausbildungseinrichtungen das Jahr der abgeschlossenen Berufsausbildung (VET) angeben können. Darüber hinaus ermöglicht es den Vergleich zwischen Berufsbildungsstudenten, die im selben Jahr/in verschiedenen Jahren.
<b>Beschäftigung</b>	Die in der App (IO.2) angegebene Beschäftigungssituation wird in die <b>Analysesoftware</b> übertragen und enthält folgende Kategorien: <i>arbeite im Bereich des Abschlusses, arbeite in einem anderen Bereich, mache ein Praktikum, suche einen Job</i>

## II Kategorie der Daten - MOOD TRACKER

### Definition:

*Der Mood Tracker ist ein Schnelltest in der App (IO.2). Stimmungen können täglich und auch über die Kalendertagebuchfunktion in der App (IO.2) nachverfolgt werden.*

*In der **Analysesoftware** (IO.3) werden diese Daten jedoch für eine bestimmte Personengruppe angezeigt. Aus Datenschutzgründen kann keine personenbezogene Auswertung ermöglicht werden. Berufsbildungszentren und Ausbildungseinrichtungen erhalten einen genauen Überblick über die messbaren Daten, um jeweils emotional positive oder negative Trends der Personengruppe zu sehen.*

<b>Stimmung</b>	Die App (IO.2) misst die Stimmung der NutzerInnen und überträgt und zeigt sie in der <b>Analysesoftware</b> . Es gibt folgende Auswahlmöglichkeiten: <i>glücklich, eher glücklich, eher unglücklich oder unglücklich</i>
<b>Stress</b>	Die App (IO.2) misst den Stresspegel der NutzerInnen und überträgt diese in die <b>Analysesoftware</b> . Folgende Kategorien können betreffend dem Stresslevel ausgewählt werden: <i>Kein Stress, mäßig gestresst, gestresst oder übermäßig gestresst</i>
<b>Motivation</b>	Die App (IO.2) misst den aktuellen Stand der Motivation der NutzerInnen und überträgt diese in die <b>Analysesoftware</b> . Es gibt folgende Wahlmöglichkeiten: <i>hoch, moderat, wenig oder gar keine Motivation</i>

<b>Produktivität</b>	<p>Die App (IO.2) misst die Produktivität der NutzerInnen und überträgt die Daten in die <b>Analysesoftware</b>.</p> <p>Folgende Kategorien können ausgewählt werden:</p> <p>langsam bis <i>keine (kaum Fortschritt)</i>, <i>mittel (langsam und stetig)</i> oder <i>hoch (fleißig wie eine Biene beschäftigt)</i></p>
----------------------	--

### III Kategorie der Daten - *Erfolge*

**Definition:**

*Der Abschnitt Erfolge ist das Kernstück der mobilen App (IO.2).*

*In der **Analysesoftware** (IO.3) können sich Berufsbildungszentren und Ausbildungseinrichtungen anhand der Daten aus der APP (IO.2), einen genauen Überblick über die Leistungen einer bestimmter Personengruppe zu verschaffen. Zusätzlich können Kenntnisse, Fähigkeiten und Kompetenzen analysiert werden.*

<b>Persönlich</b>	<p>Die NutzerInnen tragen persönliche Leistungen in die App (IO.2) ein, welche in die <b>Analysesoftware</b> übertragen und dort angezeigt werden. Berufsbildungszentren und Ausbildungseinrichtungen können den Fokus somit stärker auf die individuellen Leistungen der ausgewählten Person setzen. Zu dieser Kategorie zählen zum Beispiel Problemlösung, Flexibilität oder Stressresistenz.</p>
<b>Sozial</b>	<p>Die NutzerInnen tragen soziale Leistungen in die App (IO.2) ein, welche in die <b>Analysesoftware</b> übertragen und dort angezeigt werden. Berufsbildungszentren und Ausbildungseinrichtungen können den Fokus somit stärker auf die individuellen Leistungen der ausgewählten Person setzen. Zu dieser Kategorie zählen zum Beispiel Präsentations-Fähigkeiten, Höflichkeit oder Umgang mit Kritik.</p>
<b>Professionell</b>	<p>Die beruflichen Leistungen, welche von den NutzerInnen in die App (IO.2) eingefügt werden, werden in die <b>Analysesoftware</b> übertragen und in diese angezeigt. Berufsbildungszentren und Ausbildungseinrichtungen können den Fokus somit stärker auf die individuellen Leistungen der ausgewählten Person setzen. Zu dieser Kategorie zählen mathematische Fähigkeiten,</p>

	Sprachkenntnisse oder die Weiterentwicklung persönlicher Fähigkeiten.
<b>Branchenspezifisch</b>	Die NutzerInnen tragen soziale Leistungen in die App (IO.2) ein, welche in die <b>Analysesoftware</b> übertragen und dort angezeigt werden. Berufsbildungszentren und Ausbildungseinrichtungen können den Fokus somit stärker auf die sektorspezifischen Leistungen der ausgewählten Person setzen. Zu dieser Kategorie zählen zum Beispiel handwerkliche Fähigkeiten, Fähigkeiten und Kompetenzen, die in Korrelation mit dem EQF-Level gesetzt werden können.

## IV Datenkategorie - Erfolgsmomente

### Definition:

*Die Erfolgsmomente helfen, einen Einblick in das ereignisreiche Leben von BerufsbildungsabsolventInnen zu gewinnen. Die NutzerInnen können sehr einfach Erfolgsmomente in der App (IO.2) erfassen. Auch wenn diese Option wenig genutzt wird, können die Einträge in der Kalenderfunktion dargestellt werden.*

*In der Analysesoftware (IO.3) haben Berufsbildungszentren Zugriff auf zusätzliche Informationen über die Leistungen von ausgewählten Personengruppen.*

*Die Erfolgsmomente könnten auch als Indikator für Berufsbildungszentren und Ausbildungseinrichtungen dienen, wenn die Ausbildungsangebote den Anforderungen des Arbeitsmarktes entsprechen, z. B. wenn ein bestimmter Prozentsatz der AbsolventInnen der Berufsbildung innerhalb eines bestimmten Zeitraums nach dem Abschluss einen Arbeitsplatz gefunden hat.*

<b>Unterzeichneter Arbeitsvertrag</b>	Zeigt an, ob die Person einen neuen Job hat
<b>Beförderung</b>	Zeigt an, ob die Person befördert wurde
<b>Neues Praktikum</b>	Zeigt an, ob die Person ein neues Praktikum hat
<b>Weiterbildung abgeschlossen</b>	Zeigt an, ob die Person eine Weiterbildung absolviert hat
<b>Auszeichnung gewonnen</b>	Zeigt an, ob die Person eine Auszeichnung gewonnen hat

## 5. Wie könnten Berufsbildungszentren und Ausbildungseinrichtungen ihre Ausbildungsgänge verbessern?

- ✓ **Bieten Sie eine bessere Lernunterstützung durch Berufsbildungseinrichtungen, sowohl intern als auch extern, um die theoretischen Kenntnisse der Berufsbildungsstudenten/-teilnehmerInnen/AbsolventInnen zu erweitern.**

Da viele TeilnehmerInnen der Zielgruppe über unvollständige Basiskompetenzen verfügen, wird ein gezieltes Basis-Bildungstraining in den verschiedenen Ausbildungseinrichtungen empfohlen. Dies sollte die TeilnehmerInnen auf die Berufsschule vorbereiten und neben der Vermittlung von Grundkenntnissen nach Möglichkeit auch fachspezifische Module umfassen. Dies erfordert beispielsweise interne und externe Ressourcen in Form qualifizierter Vortragenden. Es hat sich auch gezeigt, dass auch die Nutzung spezifischer Computerlernprogramme wesentlich dazu beiträgt. Wesentlich hierbei wird eine stetige Überprüfung der Entwicklung bzw. des Wissensstandes der TeilnehmerInnen durch das Fachpersonals gesehen.

Was den Bereich des theoretischen Wissens betrifft, so könnte in einigen Bereichen ein erheblicher Nachholbedarf bestehen. In einigen Fällen fehlen bereits die Grundkenntnisse der TeilnehmerInnen, wie z.B. in Mathematik. Diese Fähigkeiten sind essenziell, um sich vertiefendes Wissen aneignen zu können. Als Beispiel können Berufe in der Baubranche genannt werden, wo diese Grundkompetenzen und das Grundverständnis für Mathematik vorausgesetzt wird.

Ausbildungseinrichtungen jeglicher Art müssen sich darüber im Klaren sein, dass unter bestimmten Umständen der Erwerb theoretischer Kenntnisse in der Schule unzureichend war - aus welchen Gründen auch immer. Generell geht es darum, die Grundkompetenzen zu festigen und erst dann theoretische Fachkompetenzen zu erwerben. Daher ist es Aufgabe der Ausbildungsanbieter, geeignete Ressourcen zu schaffen, um dies zu gewährleisten.

- ✓ **Bereitstellung praktischer Workshops, interner Schulungen und Gewährleistung einer engen Zusammenarbeit mit der Arbeitswelt, um das theoretische Wissen von Berufsbildungsstudenten/TeilnehmerInnen/AbsolventInnen zu erweitern.**

In diesem Bereich kann gesagt werden, dass es Aufgabe der Ausbildungseinrichtungen und Berufsbildungszentren sein muss, ihren TeilnehmerInnen eine ausreichende praktische Ausbildung zu bieten, die so praxisnahe wie möglich sein muss. Darüber hinaus sollte betont werden - und dies geschieht bereits weit verbreitet und in hohem Maße -, wie wichtig es ist, vor Ort praktische Erfahrungen in den Partnerunternehmen zu sammeln. Nur hier werden praktische Kenntnisse und Know-How vermittelt, wenn die

Ausbildungseinrichtungen keine Möglichkeiten der praktischen Arbeit für TeilnehmerInnen bieten können (z.B. konzeptionell festgelegt).

Es ist absolut wichtig, dass genügend Aufmerksamkeit und Zeit investiert wird, um praktisches Know-How und Kompetenzen durch verschiedene Methoden zu trainieren. Es ist auch wichtig, den Fortschritt der Auszubildenden in Zusammenarbeit mit Unternehmen regelmäßig zu überprüfen.

Es hat sich gezeigt, dass eine enge Zusammenarbeit mit Unternehmen auf dem ersten Arbeitsmarkt unerlässlich ist, um einen hohen Ausbildungsstandard für die Zielgruppe zu erreichen. Dazu gehören auch regelmäßige persönliche Unternehmenskontakte für Berufsbildungsfachleute. Diese tragen auch dazu bei, eine gute individuelle TeilnehmerInnenarbeit zu ermöglichen und schnell auf Veränderungen oder neue Anforderungen reagieren zu können.

✓ **Integration von Soft Skills und Querschnittsqualifikationen in regelmäßige (technische) Schulungen mit authentischen Lerntechniken zur Schulung und Förderung des Einsatzes von Soft Skills von Berufsbildungsstudenten/-teilnehmerInnen/AbsolventInnen.**

Hier ist es wichtig, dass die Ausbildungseinrichtungen der Entwicklung der Soft Skills und Querschnittskompetenzen ihrer TeilnehmerInnen große Aufmerksamkeit schenken. Ziel ist es, die TeilnehmerInnen zu sensibilisieren und sie bei der Weiterentwicklung dieser Fähigkeiten zu fördern und zu fordern. Diese Fähigkeiten sind im Arbeitsalltag unverzichtbar und haben in diesem Zusammenhang einen nachhaltigen Einfluss auf die berufliche Zukunft.

Diese Faktoren wurden von der Projektpartnerschaft bei der Entwicklung der Schlüsseldatenfelder im VET-Graduate-Tracking-Strategy-Guide (IO.1) berücksichtigt, die einerseits für die Entwicklung von IO.2 (mobile App) und weiterführend für die Softwareanalyse (IO.3) des DITOGA-Projekts von großer Bedeutung sind.

Die Abschnitte "persönliche", "soziale" und "berufliche Leistungen" geben daher auch einen Überblick über die Soft- und Querschnittskompetenzen der Berufsbildungsabsolventen.

✓ **Bessere und regelmäßige Beratung/Mentoring und Begegnung mit dem Auszubildenden/ neuen ArbeitnehmerInnen als Einzelperson, die genügend und richtige Unterstützung bietet, um die Motivation der Berufsbildungsstudenten/TeilnehmerInnen/AbsolventInnen zu fördern.**

Es ist stets wichtig, dass es regelmäßige Workshops und Aktivitäten zum Arbeitsverhalten und zur Motivation der teilnehmenden Personen gibt. Dazu gehören Telefontraining, Verhalten in Vorstellungsgesprächen, aber auch der Umgang mit Themen wie Fleiß,

Ausdauer, Selbstständigkeit, Motivation, Zuverlässigkeit, Kreativität/Flexibilität und Problemlösungsverhalten.

Dieser Aspekt ist sehr komplex und besteht aus vielen Facetten. Die Ausbildungseinrichtungen sollten sich bewusst sein, dass eine nachhaltige berufliche und private Karriere stark von der Wahrnehmung und Selbstreflexion ihrer TeilnehmerInnen abhängt. Es gibt hier kein "allgemeines Rezept", sondern hilfreiche Inputs, die Ausbildungseinrichtungen anregen und unterstützen sollen.

✓ **Ermutigen Sie Studierende/TeilnehmerInnen/AbsolventInnen in der Berufsbildung, einen Aktionsplan für ihre beruflichen Ziele in Bezug auf ihre zukünftigen Karrierewege zu entwickeln.**

MitarbeiterInnen in Ausbildungseinrichtungen müssen sich bewusst sein, dass die Arbeit mit der Zielgruppe immer ein individuelles Fallmanagement ist. Dementsprechend ist eine mittel- bis langfristige Strategie erforderlich, um die TeilnehmerInnen gut durch das Training zu führen und somit mögliche Drop-outs während des Trainings oder nach Arbeitsbeginn zu minimieren. Hier wäre es wichtig, einen ganzheitlichen Ansatz zu verfolgen, um dort, wo es Hindernisse, interne Blockaden und Frustrationsauslöser gibt, noch besser filtern zu können.

Darüber hinaus ist es sehr wichtig, dass sich die MitarbeiterInnen von Ausbildungseinrichtungen und Berufsbildungszentren der wichtigsten Umstände transparent kommuniziert werden und dass es keine Informationslücken gibt. Nur so kann sichergestellt werden, dass alle in die gleiche Richtung arbeiten und jeder weiß, was der andere tut, damit optimale und individuelle Teilnehmerarbeit erreicht wird.

Es versteht sich von selbst, dass es auch einen offenen Austausch und eine Kommunikation mit Unternehmen über die individuelle Zielplanung geben muss, obwohl dies nicht die Offenlegung von Gesundheits- oder sozialpolitischen Bedingungen beinhaltet, da dies einerseits den Datenschutzrichtlinien widersprechen und andererseits kontraproduktiv sein könnte.

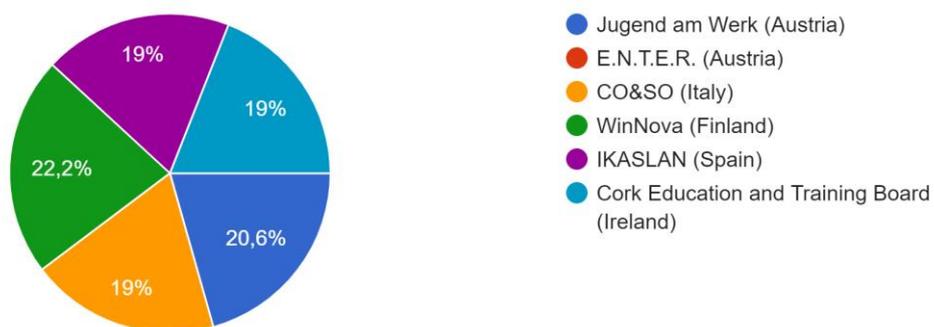
## 6. Der Prozess der Feedback-Schleife: Übersicht und Ergebnisse

Während der gesamten Entwicklung der Analysesoftware wurden eine Feedback-Schleife mit 12 Berufsbildungsfachleuten in jedem Partnerland (mehr als 60 teilnehmende Personen auf EU-Ebene) und eine Lern-, Lehr-, und Trainingsaktivität durchgeführt. Ziel der Feedback-Schleife und der LTTA war es, die Ditoga-Software zu testen und Meinungen, Anregungen und Ratschläge von den direkten NutzerInnen (Berufsbildungsfachleuten) über die Hauptmerkmale des Programms zu erhalten: Design, BenutzerInnenfreundlichkeit, Benutzeroberfläche, Funktionalitäten usw. Diese Merkmale, die über einen Google-Formularfragebogen (Anhang I) gesammelt wurden, wurden verwendet, um die Software und ihre Bedienungsanleitung fertigzustellen.

Nachfolgend werden die Ergebnisse der Feedback-Schleife dargestellt.

Which organisation asked you to fill in this survey?

63 risposte

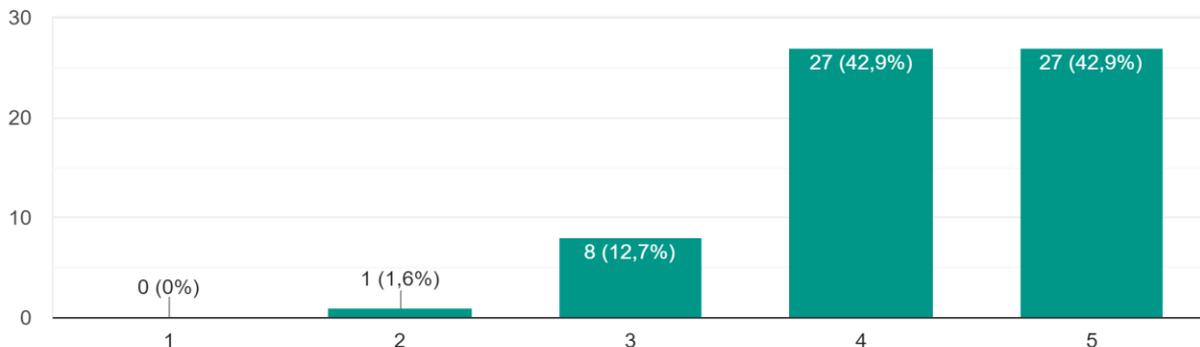


Dieses Diagramm veranschaulicht den Prozentsatz der befragten Fachkräfte pro Partnerorganisation. Insgesamt nahmen 63 Berufsbildungsfachleute an der Feedback-Schleife auf EU-Ebene teil.

## Software-Usability

I think the structure of the software is clear and easy to navigate.

63 risposte

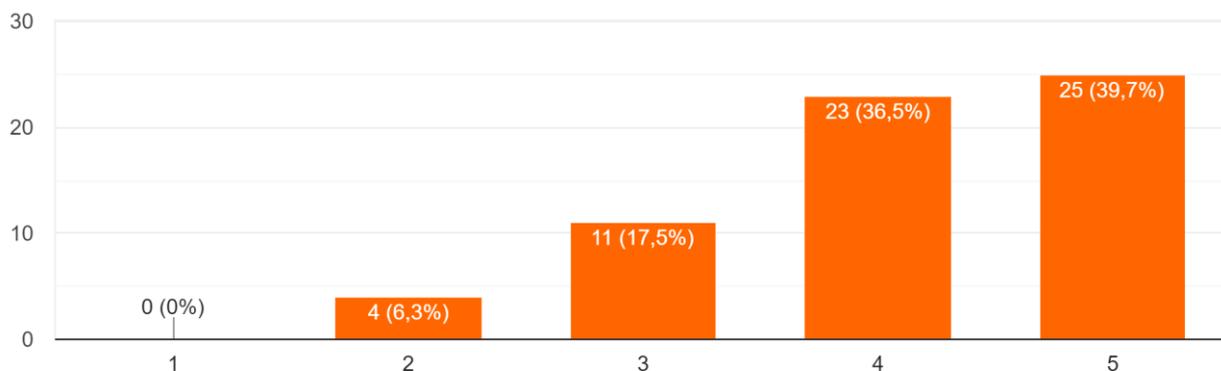


Den Antworten zufolge empfand die Mehrheit der an der Feedback-Schleife beteiligten Berufsbildungsfachleute die Struktur der Ditoga Analysesoftware als sehr klar und leicht zu navigieren (42%). Nur wenige Profis (1,5%) gaben an, dass es nicht klar und einfach zu navigieren ist.

Diese sehr positive Rückmeldung zeigt dem Projekt-Team, dass die Software mit einer sehr klaren Struktur aufgebaut wurde, welche die Navigation zwischen ihren Abschnitten sehr intuitiv macht.

Was it easy for you to find what you were looking for (VET centre information, data Policy, etc)?

63 risposte

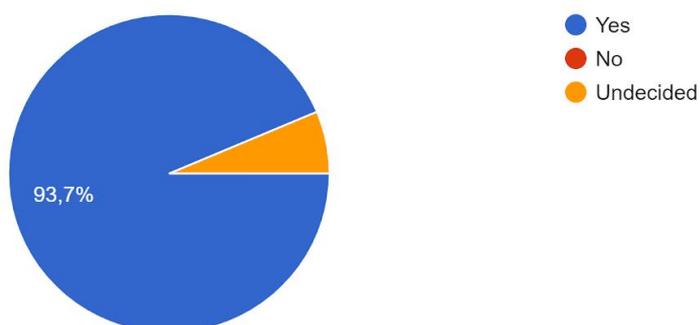


Diese Antwort zeigt, was in der vorherigen Frage ausgedrückt wurde. Da fast 40% der Befragten

erklärten, dass sie sehr leicht finden konnten, was sie suchten (Informationen zum Berufsbildungszentrum, Datenschutz etc.), kann bestätigt werden, dass die Softwarestruktur sehr intuitiv ist. Nur 6,34% der befragten Fachkräfte antworteten, dass es nicht so einfach gewesen sei, zu finden, wonach sie suchten. Insgesamt gab die Mehrheit der Befragten (76%) eine Antwort über 4,00 auf einer Bewertungsskala von 1,00 bis 5,00.

Is the user interface clear to understand?

63 risposte



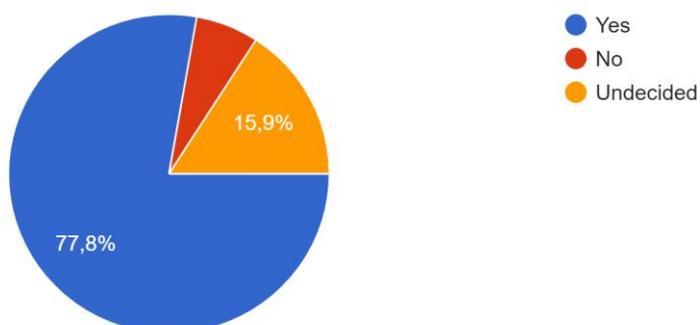
Die Benutzeroberfläche wurde von 93,7% als klar und verständlich beschrieben. Nur für wenige Personen wurde die Oberfläche als nicht einfach zu verstehen beschrieben (6,3%).

Wir können daher schlussfolgern, dass sowohl die Softwarestruktur als auch die Benutzeroberfläche von BerufsbildungsanbieterInnen und Fachleuten, die an dieser Projektaktivität beteiligt sind, sehr geschätzt wurden; daher benötigen sie keine weiteren Anpassungen/Modifikationen.

### Datenkorrelation und -interpretation

Was it easy for you to interpret these data?

63 risposte

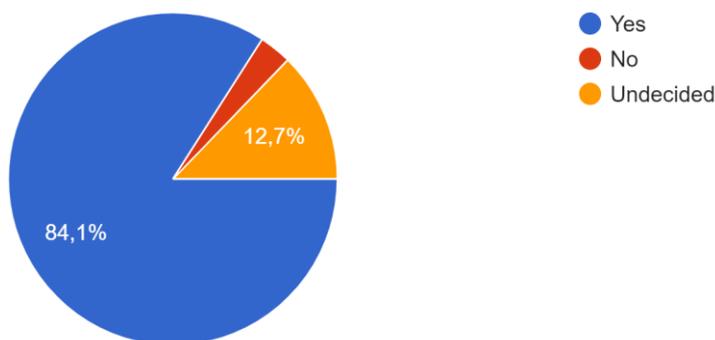


Um die von BerufsbildungsabsolventInnenen über die Ditoga App zur Verfügung gestellten Daten zu interpretieren, kann die Analysesoftware genutzt werden. Die Daten der Studierenden können über

die Dropdown-Menüs ausgewählt und miteinander in Korrelation gesetzt werden. Diese Funktion wurde sehr geschätzt und wurde von 84,1% der an der Rückkopplungsschleife beteiligten Berufsbildungsfachleute als sehr nützlich angesehen.

Was it easy for you to select the students' data (e.g. country, age groups), in order to correlate them?

63 risposte

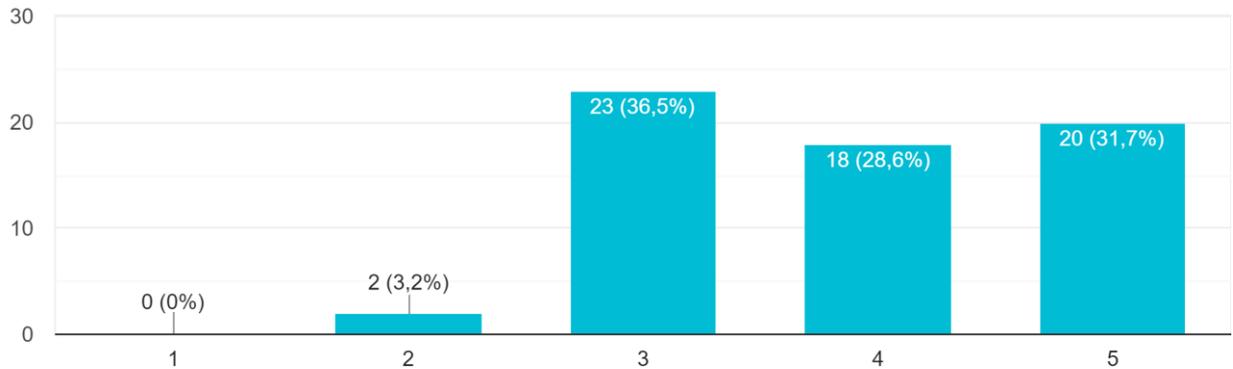


Was die vorangegangene Frage betrifft, so wurde die Funktionalität der Software für die Interpretation der Daten der AbsolventInnen der Berufsbildung von 77,8 % der TeilnehmerInnen als sehr intuitiv und nützlich empfunden: Dies bedeutet, dass Wortwolken und Diagramme, die die Korrelation zwischen den Daten der AbsolventInnen der Berufsbildung darstellen, klar und leicht verständlich sind.

Abschließend können wir davon ausgehen, dass diese visuelle Funktion ein einfaches Werkzeug für die Interpretation der Daten der AbsolventInnen bietet, die Berufsbildungszentren direkt dabei unterstützen können, ihr Ausbildungsangebot anzupassen.

Do you find it useful in order to adjust your training offer to the labour market needs?

63 risposte



Auf die konkrete Frage, ob die von der Ditoga Analysesoftware zur Verfügung gestellten Daten nützlich sind, um das Ausbildungsangebot des Berufsbildungszentrums auf einer Bewertungsskala von 1,00 bis 5,00 an den Arbeitsmarktbedarf anzupassen, blieben 36,5% der befragten Berufsbildungsfachleute neutral (weder ungewöhnlich noch nützlich). 28,58% und 31,75% der Befragten äußerten sich jedoch sehr positiv über die Nützlichkeit dieser Daten (Antworten zwischen 4,00 und 5,00).

Auch wenn die Antworten auf diese Frage recht heterogen sind, gehen wir davon aus, dass die TeilnehmerInnen die Informationen, die sie durch den Einsatz der Ditoga-Software erhalten können, zur Kenntnis genommen haben. Insgesamt kann die Software somit als nützlich eingeschätzt werden, um ihr Ausbildungsangebot an die Bedürfnisse des Arbeitsmarktes anzupassen.

## Kommentare und Vorschläge von den Fachkräften aus der Berufsbildung, die anhand einer offenen Fragerufe zur Verfügung gestellt wurden:

Auf die Frage „Was würden Sie ändern oder vorschlagen, um die Software besser auf Ihre Bedürfnisse zu passen?“ wurden viele positive Rückmeldungen zur Software und deren Anwendung gegeben. In einer Diskussionsrunde konnten folgende Vorschläge/Änderungswünsche aufgefasst werden:

- Personalisierte Auswertung für die NutzerInnen
- Ich denke, dass die Software einfach zu bedienen und zu verstehen ist
- Ich vermisse genauere Informationen, welche Art von Veränderung sie brauchen könnten.
- Vielleicht könnte eine Option im Beschäftigungsstatus sein: Präsenzdienst/Zivildienst, Mutterschaftsurlaub oder ähnliche Situationen
- Wir brauchen ein individuelles Konto
- Möglichkeit, Kategorien in Untergruppen aufzuteilen, z. B. 5 Länder anstelle aller Länder auszuwählen.
- "Evaluierung" im oberen Menü, um die Navigation zu erleichtern. Es war unklar, was man suchen kann. Ich versuchte, mit dem Wort "Finnland" zu suchen, und es gab keine Ergebnisse.
- Möglichkeit, Daten in xls-, doc-, pdf-, etc.-Formate umzuwandeln.
- Zu viele Länder/Jahre des Abschlusses, Mood-Tracker ist nicht verständlich
- Ich würde vorschlagen, einige Bilder hinzuzufügen oder einige Farben für die Seiten zu verwenden.
- Es wäre sinnvoll, etwas in Bezug auf den Lernprozess der technischen Fähigkeiten aufzunehmen. Die Software ist sehr interessant, wenn sie noch etwas angepasst wird, könnte sie sehr nützlich sein. Bitte machen Sie es bunter (z.B. durch Bilder).
- die Software sollte an das jeweilige Land orientiert sein

## Schlussfolgerungen

In den vergangenen Jahren wurde die Herausforderung von Qualifikationsunterschieden und Qualifikationslücken von der Europäischen Kommission durch verschiedene Initiativen bearbeitet. Hierbei werden grundlegende Fähigkeiten und Kompetenzen (z. B. ESCO) definiert oder Daten von AbsolventInnen gesammelt, um mehr über ihre Karrierewege und -möglichkeiten zu erfahren (z. B. European Labour Force Survey, Eurograde Feasibility Survey, verschiedene CEDEFOP-Erhebungen) oder eine Kombination aus beidem wie beim European Skills Panorama.

Diese bestehenden Ansätze sind jedoch hauptsächlich für die Überwachung von HochschulabsolventInnenen ausgearbeitet worden, so dass der Berufsbildungssektor fast vernachlässigt wird. Zusätzlich werden für Erhebung und Nachverfolgung von AbsolventInnen hauptsächlich administrative und wirtschaftliche Informationen genutzt, die aus Bildungs-, Sozialversicherungs- und Steuerdatenbanken oder aus Fragebogenerhebungen unter AbsolventInnen abgeleitet werden. Quantitative und qualitative Daten aus verschiedenen Quellen müssen jedoch kombiniert und miteinander verknüpft werden, um ein vollständiges Bild der individuellen Karrierewege von Berufsbildungsabsolventen zu erstellen und um substantielle Rückschlüsse für die Verbesserung der Berufsbildungsprogramme in Europa zu ermöglichen.

Die DITOGA-Partnerschaft entwickelte aufgrund dieser aufgezeigten Lücken ein innovatives VET-AbsolventInnen-Tracking-System. Dazu gehört die umfassende Implementierungsstrategie (IO1), ein Instrument zur qualitativen und quantitativen Datenerfassung, eine mobile Tracking-App (IO2) die Analysesoftware für BerufsausbildungsanbieterInnen (IO3). Das DITOGA-Projekt hat daher einen bahnbrechenden Beitrag zu den europäischen Zielen in Bezug auf die Qualität und Effizienz der beruflichen Berufsausbildung zugunsten von ET2020, der Riga-Schlussfolgerung und der Empfehlung des Rates zur Verfolgung von Hochschulabsolventen geleistet, die im Mai 2017 von der Europäischen Kommission veröffentlicht wurde.

Insbesondere die Ditoga-Analysesoftware ist eine kostenlose OER (Open Educational Resource). Die Verwendung der Software ist also aus zwei Gründen ein großer Vorteil für Profis:

- erstens wurde die Software als offene Bildungsressource aufgebaut;
- zweitens, weil es den BerufsbildungsanbieterInnen (wie von den TeilnehmerInnen der Ditoga-Gemeinschaftsveranstaltung im März 2021 festgestellt wurde) ermöglicht, ein besonderes Augenmerk auf die Entwicklung der Soft- und Sozialkompetenzen ihrer AbsolventInnen zu legen.

Dank der entwickelten Software sind BerufsbildungsanbieterInnen in der Lage, Soft Skills und Querschnittskompetenzen besser in ihr Ausbildungsangebot zu integrieren. Dadurch kann der Einsatz von Soft Skills von BerufsbildungsstudentInnen/AbsolventInnen auf dem Arbeitsmarkt gefördert werden. Diese Fähigkeiten sind im Arbeitsalltag unverzichtbar und haben einen nachhaltigen Einfluss auf die berufliche Zukunft der BerufsbildungsstudentInnen.

Die Analyse-Software hilft Berufsbildungsfachleuten konkret, Aktivitäten in Bezug auf Themen wie Fleiß, Ausdauer, Selbstständigkeit, Motivation, Zuverlässigkeit, Kreativität/Flexibilität und Problemlösungskompetenz zu organisieren. Auf diese Weise können Berufsbildungsfachleute ihren AbsolventInnen/StudentInnen eine maßgeschneiderte Unterstützung und individuelle Beratung bieten. Der Vorteil, auf den die Fachkräfte der Bildungsberatung hingewiesen haben (die die Software in der Partnerorganisation getestet haben) kann hoffentlich nach Projektende auf weitere EU-Berufsbildungszentren ausgedehnt werden.

# Anhang I

## Feedback-Schleife für Berufsbildungsfachkräfte

31/3/2021

I03 - Ditoga Analytic Software - Feedback loop for VET professionals

### I03 - Ditoga Analytic Software - Feedback loop for VET professionals

DEAR participant,  
in this form you can provide us your opinion about the Ditoga Analytic Software.  
Please be aware that it is still a work in progress and several adjustments will be made in the next weeks.

You can find the software prototype at the following link:  
<https://ditoga.jaw.or.at/index.php/evaluation/>

Time to submit your feedback: 15.03.-26.03.2021

Thank you so much for your contribution!

The Ditoga project team

\*Campo obbligatorio

Software usability

1. I think the structure of the software is clear and easy to navigate. \*

*Contrassegna solo un ovale.*

	1	2	3	4	5	
Not at All	<input type="radio"/>	Very clear and Easy				

2. Was it easy for you to find what you were looking for (VET centre information, data Policy, etc)? \*

*Contrassegna solo un ovale.*

	1	2	3	4	5	
Not at All	<input type="radio"/>	Very Easy				

<https://docs.google.com/forms/d/1wFojDHMLan5KisfSaBlF-W7z6Q4UeoZebpnEFJidWlvQ/edit>

1/3

3. Is the user interface clear to understand? \*

*Contrassegna solo un ovale.*

- Yes  
 No  
 Undecided

Data correlation and interpretation

4. Was it easy for you to select the students' data (e.g. country, age groups), in order to correlate them? \*

*Contrassegna solo un ovale.*

- Yes  
 No  
 Undecided

5. Was it easy for you to interpret these data? \*

*Contrassegna solo un ovale.*

- Yes  
 No  
 Undecided

6. Do you find it useful in order to adjust your training offer to the labour market needs? \*

*Contrassegna solo un ovale.*

	1	2	3	4	5	
Completely unuseful	<input type="radio"/>	Completely useful				

Comments and suggestions

<https://docs.google.com/forms/d/1wFojDHMLan5KisfSaBIFW7z6Q4UeoZebpnEFJidWlvQ/edit>

2/3

7. What would you change or suggest to have the software more suitable to your needs?

---

---

---

---

---

8. Which organisation asked you to fill in this survey? \*

*Contrassegna solo un ovale.*

- Jugend am Werk (Austria)
- E.N.T.E.R. (Austria)
- CO&SO (Italy)
- WinNova (Finland)
- IKASLAN (Spain)
- Cork Education and Training Board (Ireland)

Questi contenuti non sono creati né avallati da Google.

Google Moduli